

Ressort: Vermischtes

Türkei: Proteste in Istanbul erhalten Solidaritätsbekundungen

Berlin/ Istanbul, 11.06.2013, 21:40 Uhr

GDN - Die Proteste und Auseinandersetzungen in der Türkei, besonders in Istanbul, halten weiter an. In Deutschland gibt es unterdessen zahlreiche Solidaritätskundgebungen für die Aktivisten - wie zum Beispiel am Dienstagabend in Berlin.

Die Demonstrationen und Aktionen richten sich gegen die kompromisslose Haltung der türkischen Regierung und das Vorgehen der Sicherheitskräfte. Die türkische Polizei hatte am Dienstag mit zahlreichen Mannschaftsbussen den Taksim-Platz in Istanbul gestürmt, nachdem Demonstranten diesen zwölf Tage lang besetzt hatten. Die Polizisten drangen unter dem Einsatz von Tränengas, Wasserwerfern und Panzerfahrzeugen auf den Platz vor. Die Aktivisten warfen mit Steinen und kleineren Brandsätzen, wurden aber von den Hundertschaften vertrieben. Sie flüchteten größtenteils in den angrenzenden Gezi-Park, in dem hunderte Protestler ihre Zelte aufgeschlagen haben. Dort gehen die Auseinandersetzungen weiter. Ministerpräsident Erdogan ignorierte bislang alle Dialogangebote und schickte weitere Einsatztruppen in das Camp. Beobachter rechnen mit der Ausweitung der Proteste.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15632/tuerkei-proteste-in-istanbul-erhalten-solidaritaetsbekundungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619